

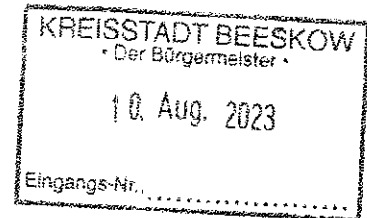
3A

**CDU**

**Fraktion - Stadtverordnetenversammlung  
Beeskow**

10.08.2023

**Antrag an die SVV am  
der Stadt Beeskow**



**Betreff: Herstellung einer Umfangreichen Barrierefreiheit**

**Wir stellen den Antrag den Seniorenbeirat in Zusammenarbeit mit dem Kreisbehindertenbeirat zu beauftragen vorhandene Barrieren und Störfaktoren aufzulisten.**

**Begründung:** Immer wieder werden wir von Bürgern auf zu hohe Kanten, ungeeignetes Kopfsteinpflaster oder fehlende Rampen angesprochen. Wir sehen einen dringenden Handlungsbedarf um unsere Stadt attraktiver und sicherer für Fußgänger zu gestalten.

Eberhard Birnack  
Fraktionsvorsitzender

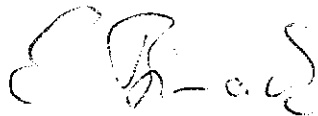
10.08.2023

**Antrag an die SVV am  
der Stadt Beeskow**

**Betreff: Sitzgelegenheiten, Müllkörbe, Hundekotbeutelspender**

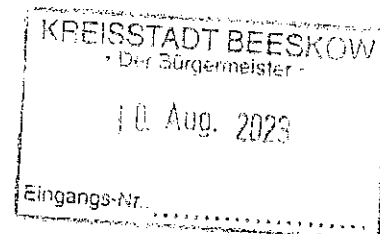
**Wir stellen den Antrag eine geeignete Form zu finden, den Mangel an Sitzgelegenheiten, Müllkörben und Hundekotbeutelspender zu erfassen. Im Nachtrag sind diese Mängel möglichst abzustellen.**

**Begründung:** Immer wieder werden wir von Bürgern auf fehlende Sitzgelegenheiten, und Müllkörbe im Stadtgebiet angesprochen. Den Hundebesitzern fehlen oftmals beim Gassi-gehen die entsprechenden gefüllten Hundekotbeutelspender. Wir sehen einen dringenden Handlungsbedarf.



Eberhard Birnack  
Fraktionsvorsitzender

10.08.2023

**Antrag an die SVV am  
der Stadt Beeskow****Betreff: Aufstellung einer Fahrradfahrer Servicestation****Wir stellen den Antrag an einer Zentralen Stelle am Marktplatz eine  
Fahrradservicestation zu installieren.****Begründung:** Um eine Radfahrerfreundliche Stadt zu sein, bedarf es einer technischen  
Hilfestation zentral in der Stadt mit einem kleinen Werkzeugset, Aufpumpmöglichkeit und  
Fahrradhalterung.

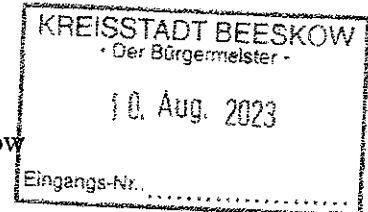
A handwritten signature in black ink, appearing to read 'E. Birnack'.

**Eberhard Birnack  
Fraktionsvorsitzender**

10.08.2023

Antrag an die SVV am  
der Stadt Beeskow

Betreff: Anschaffung eines Defibrillators für den Marktplatz Beeskow



**Wir stellen den Antrag, dass zukünftig** ein Defibrillator für den Marktplatz Beeskow angeschafft wird.

**Begründung:**

Ein Defibrillator ist ein lebensrettendes medizinisches Gerät, das bei Herz-Kreislauf-Stillstand eingesetzt wird. Ein schnelles Eingreifen kann Leben retten und die Überlebenschance des Betroffenen erhöhen. Der Marktplatz Beeskow ist ein zentraler Ort in unserer Stadt, an dem sich viele Menschen aufhalten. Es ist daher sinnvoll, an diesem Ort einen Defibrillator zur Verfügung zu stellen, um im Notfall schnell helfen zu können.

Der Standort des Defibrillators sollte gut sichtbar und leicht zugänglich sein. Der Marktplatz Beeskow erfüllt diese Voraussetzungen und bietet sich somit als möglicher Standort an.

Die Kosten für die Anschaffung des Defibrillators sollen aus dem städtischen Haushalt finanziert werden. Die Wartung und regelmäßige Überprüfung des Geräts soll von einem qualifizierten Dienstleister übernommen werden.

Der CDU Stadtverband Beeskow hat sich bereits für die Anschaffung des Defibrillators ausgesprochen und bittet die Stadtverordnetenversammlung Beeskow, diesen Beschluss zu unterstützen und die notwendigen Schritte zur Umsetzung dieses Beschlusses einzuleiten.

Eberhard Birnack  
Fraktionsvorsitzender

Sieghard Scholz SPD Fraktion

17.08.2023

Zum Tagesordnungspunkt - Informationen und Anfragen im  
Bauausschuss am 05. 09. 2023

Vorabfrage zum Thema Anbringung von Lehnen an unseren  
städtischen Bänken

Zur Verbesserung des Wohlfühlens und der Nutzung unserer Bänke wurde oft die Bitte an uns herangetragen, die Bänke mit Rückenlehnen auszustatten.

Da früher durch Vandalismus oder Nutzung der Lehnen als Sitzflächen (Kaugummis und Schmutz) die Bänke unbenutzbar wurden, haben wir die Bänke ohne Lehnen gestaltet. Die Praxis zeigt, dass dieses keine zufriedenstellende Lösung ist. Wir wollen über kreative und nachhaltige Lösungen nachdenken, wie z.B. „Sägezahnlehnen“ aus Holz oder Metall.

Vorschläge dazu von unseren Bürgern sind gewünscht!

Wir würden dann gerne einen offiziellen Antrag an die Stadtverordnetenversammlung mit Vorberatung im Bauausschuss stellen.

Um die Meinungen und Hinweise von unseren Bürgern einzuholen, würden wir gerne probeweise 4 Informationstafeln (Marktplatz, Sportzentrum, Ostkreuz, evtl. alte Post) aufstellen, auf diesen dann ebenso andere Themen (auch gerne mit der MOZ und der b.Zeitung) behandelt werden können. Angebrachte Briefkästen würden den Rücklauf sichern.

